

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — IX

1	Einleitung — 1
1.1	Problemstellung: Zusammenhalt oder Funktionalisierung? — 2
1.1.1	Gemeinschaft und Gesellschaft — 2
1.1.2	Die Märkte: Begriffe und Fragen — 3
1.1.3	Wohnen und Arbeiten: Die Debatte um das ‚ganze Haus‘ — 6
1.1.4	Die Räume der Nachbarschaft — 11
1.2	Methodische Ansätze — 12
1.2.1	Sozialtopographische Vorgehensweise — 12
1.2.2	Der Umgang mit Karten — 14
1.2.3	Begriffe für die topographische Analyse der Stadtfläche — 15
1.2.4	Der Vergleich als Methode — 16
1.3	Bologna und Straßburg — 18
1.3.1	Zur Vergleichbarkeit der Städte — 18
1.3.2	Der Forschungsstand zu Bologna und Straßburg im Spätmittelalter — 21
1.4	Die Quellen — 23
1.4.1	Die Straßburger Allmendbücher — 23
1.4.2	Der Bologneser Liber Signatus von 1393 — 24
1.4.3	Die Bologneser Estimi von 1385 — 25
1.4.4	Die Vacchettini des Ufficio del Fango — 26
1.4.5	Andere Quellen — 27
2	Die ‚offenen Märkte‘ — 30
2.1	Allgemeine Markttopographie von Bologna und Straßburg — 31
2.1.1	Der zentrale Marktplatz — 31
2.1.2	Der Zentralmarktbereich — 33
2.1.3	Die äußeren Märkte — 35
2.2	Die Unterscheidung zwischen End- und Zwischenmarkt — 39
2.2.1	Groß- und Einzelhandel — 40
2.2.2	Fernwarenmarkt und Verbrauchermarkt — 43
2.2.3	Rohstoffmärkte und Endproduktmärkte — 48
2.3	Akteure und Spielregeln der offenen Märkte — 51
2.3.1	Die zeitlichen Rhythmen der Märkte — 51
2.3.2	Die räumliche Verteilung der verschiedenen Marktakteure — 57
2.3.3	Frauen am Markt — 65
2.4	Zwischenbilanz — 67

VI — Inhaltsverzeichnis

3	Der ‚feste Markt‘: die immobilen Verkaufsbuden — 71
3.1	Häuser, Werkstätten, Buden — 71
3.2	Buden unter Sondermarktrecht — 76
3.2.1	Fleischbänke und Fleischmärkte — 76
3.2.2	Fischmärkte — 81
3.2.3	Geldwechselmarkt — 83
3.3	Die Buden in öffentlicher Hand — 85
3.3.1	Die öffentlichen Buden in Straßburg — 85
3.3.2	Die öffentlichen Buden in Bologna an der Porta Ravennate — 89
3.3.3	Die öffentlichen Buden in Bologna an der Platea Comunis — 93
3.3.4	Die Zunftbuden — 96
3.4	Die privaten Buden — 97
3.5	Zwischenbilanz: Buden als eigenständige Arbeitsstätten — 102
4	Wohnen und Arbeiten: vereint oder getrennt? — 105
4.1	Das ‚ganze Haus‘ in der Stadt — 106
4.2	Getrenntes Wohnen und Arbeiten: die mobilen Arbeiter — 112
4.2.1	Transportarbeiter — 113
4.2.2	Bauarbeiter — 116
4.2.3	Arbeiter in der Landwirtschaft — 120
4.2.4	Weinberufe — 123
4.2.5	Allgemeine Topographie der mobilen Arbeiter — 125
4.3	Getrennte Wohn- und Arbeitsstätten — 128
4.3.1	Arbeitende mit separaten Arbeitsstätten — 128
4.3.2	Arbeiter in Mühlen — 143
4.3.3	Arbeiten an verschiedenen Orten: der Fall der Metzger — 147
4.4	Zwischenbilanz: Trennung in Bologna, Nähe in Straßburg — 153
5	Dynamiken der Nachbarschaft — 155
5.1	Die nachbarschaftliche Selbstverwaltung — 155
5.1.1	Territoriale politische Einheiten — 155
5.1.2	Formen der Selbstverwaltung — 157
5.2	Zentren der Nachbarschaft — 163
5.2.1	Pfarrkirchen — 164
5.2.2	Kirchen der Bettelorden — 169
5.2.3	Badehäuser und Scherer — 174
5.2.4	Bäcker — 179
5.2.5	Wirtshäuser — 184
5.3	Berufsspezifische Nachbarschaften — 189
5.3.1	Gewerbebezogene Verdichtungen und Zunfhäuser — 189
5.3.2	Die Nachbarschaft der Gerber- und Pergamentenviertel — 197

5.4 Zwischenbilanz: Zusammenhalt in Straßburg, Ungleichheiten in Bologna — 207

6 Die äußeren Zwischenmärkte und der Stadtrand — 209

6.1 Die industrielle Peripherie der Stadt — 209

6.1.1 Die Peripherie als funktionale Landschaft — 209

6.1.2 Industrien an der Peripherie — 216

6.2 Die Außenmarktbereiche — 223

6.2.1 Die gemischten Marktbereiche — 224

6.2.2 Die funktionalen Marktbereiche — 231

6.3 Zwischenbilanz: unterschiedliche Cluster-Topographien — 243

7 Der Zentralmarktbereich — 244

7.1 Die Kunden des Zentralmarkts — 245

7.1.1 Verbraucher oder Zwischenhändler? — 249

7.1.2 Dauerhafte oder vergängliche Güter? — 256

7.1.3 Luxuskonsum oder alltäglicher Verbrauch? — 257

7.2 Produktion auf dem Zentralmarkt — 259

7.2.1 Endproduktion auf dem Zentralmarkt — 262

7.2.2 Zwischenproduktion auf dem Zentralmarkt — 265

7.2.3 Grenzen der Zwischen- und Endproduktion — 266

7.3 Die Einwohner des Zentralmarktbereiches — 270

7.3.1 Die Patrizier als Einwohner des Zentralmarkts — 272

7.3.2 Universität und Studenten im Bologneser Stadtzentrum — 281

7.3.3 Öffentliche Gebäude im Zentralmarktbereich — 283

7.4 Der Zentralmarkt als politisches Zentrum — 287

7.4.1 Zentralmarkt und Rathaus — 288

7.4.2 Zentralmarkt und Hauptkirche — 291

7.4.3 Zentralmarkt und Hauptplatz als politische Bühne — 294

7.5 Zwischenbilanz: zwei verschiedene Arten von Zentralität — 296

8 Schlussfolgerungen — 298

Anhang — 305

Beleglisten — 306

Verzeichnis der Vacchettini des Ufficio del Fango — 436

Pfarrkirchen in Bologna im 15. Jahrhundert — 442

Itinerar der Allmendherren im Allmendbuch von 1427 — 445

Itinerar der Allmendherren im Allmendbuch von 1466 — 448

VIII — Inhaltsverzeichnis

Quellen- und Literaturverzeichnis — 452

Bilderverzeichnis — 467

Kartenverzeichnis — 468

Tabellen- und Beleglistenverzeichnis — 471

Abkürzungsverzeichnis — 473

Siglenverzeichnis — 474

Personen- und Ortsregister — 475